

Pressemitteilung

Freiburg, 11. Mai 2020

Hilfe für Lebensretter

In Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurde Mitte 2018 das Netzwerk „Region der Lebensretter e.V.“ etabliert, das bei medizinischen Notfällen mit einem Herz-Kreislaufstillstand Ersthelfer über eine Smartphone-App (FirstAED) alarmiert und zum Notfallort schickt. Durchschnittlich wird pro Tag 3mal alarmiert. Seit März 2020 mussten diese wegen der Corona-Krise pausieren, da für die rd. 800 ehrenamtlichen Helfer die nötige Schutzausrüstung nicht vorhanden war. Ein Set für einen Helfer (Beatmungsbeutel, Filter, FFP-2 Maske, Schutzbrille und Schutzkittel) kostet 12 Euro. Die Sparkasse hat am 8. Mai mit einer spontanen Spende über 5.000 Euro dafür gesorgt, dass dieses lebenswichtige Projekt weiterlaufen kann.

(Foto)



vorne v.l.: Prof. Hans-Jörg Busch, St. Josefskrankenhaus, Prof. Dr. med. Michael Müller, Universitätsklinik Freiburg
hinten v.l.: Marcel Thimm, Vorstandsvorsitzender Sparkasse, Marc Winsheimer, Referatsleiter Sparkasse

Für weitere Informationen oder Fragen:

Manfred Mayer
Sparkasse Freiburg–Nördlicher Breisgau
Vorstandssekretariat, Pressereferent
Postfach 11 70, 79011 Freiburg
Telefon: 0761/215-1291
manfred.mayer@sparkasse-freiburg.de
presse@sparkasse-freiburg.de